

## GANZ NEBENBEI

### *OB im Netz*

Als das vorzeitige Amtsende von Brucks Oberbürgermeister Klaus Pleil am Montagabend offiziell wurde, konnte manch einer seiner langjährigen Weggefährten im Stadtrat eine oder gar mehrere Tränen nicht unterdrücken. Sekunden später, als die Tagblatt-Eilmeldung im Netz die Runde gemacht hatte, wurden ähnlich mitfühlende Facebook-Kommentare verfasst. „Es tut mir und sicher vielen Bruckern wahnsinnig leid. Pleil war und ist unser OB. Das Schicksal wollte es anders“, schreibt etwa Marcus A. Eine weitere Userin merkt an: „Nun kommt Herr Pleil endlich zur Ruhe. Das ewige Hin und Her ist auch nicht gesundheitsfördernd.“ Claus B. wiederum sieht es realistisch: „Die Gesundheit geht vor. Die Situation war für alle nicht tragbar – so hart es klingt. Eine Stadt braucht eine top-fitte Führung. Leider sind nun all diejenigen natürlich enttäuscht, die sich von Klaus Pleil viel erhofft haben. Jetzt geht es aber darum, für ihn einen guten Ersatz zu finden, damit es in Bruck wieder aufwärts geht.“ » SEITE 3 lo